



Sicherheitsmerkmale Automaten Schlösser

Für die Sicherheit sind neben der Wahl der richtigen Schlosstypen auch die folgenden Hinweise für die Montage von Schlössern wichtig:

1. Verdrehschutz verwenden, dieser wird an der Innenseite mitgeschraubt und verhindert das Drehen des Schlosses.
2. Sicherheitsringe an der Frontseite, verhindern ebenfalls das gewaltsame Drehen.
3. Schloss so einbauen, dass es so wenig wie möglich Angriffsflächen anbietet.

Die von uns angebotenen Automaten Schlösser sind in drei Sicherheitsklassen S1 bis S3 eingeteilt. Da es für Automaten Schlösser keine Normen gibt, haben wir aus jahrelanger Erfahrung und zahlreichen Tests in unserer Werkstätte die Automaten Schlösser wie folgt eingeteilt:

- S1** Standard Sicherheit
- S2** Mittlere Sicherheit
- S3** Hohe Sicherheit

Es wurden dabei folgende Vorgaben für die Unterscheidungskriterien herangezogen. Aufbohrsicherheit, Nachsperrigkeit, Anzahl der Sperrmöglichkeiten, wie viele verschiedene Schlüssel können pro Type vorhanden sein.

Automaten Schlosstypen:

Zylinderschloss: Universell einsetzbare Type, kann durch die Größe Auswahl an Längen und Verriegelung in alle Arten von Automaten eingebaut werden. hat je nach Sicherheitsklasse oder Montageart eine sehr geringe Angriffsfläche gegen gewaltsames verdrehen. Nachsperrigkeit ist nur bei Schlössern mit der höchsten Sicherheitsstufe gegeben.

Rundschloss: Sehr häufig im Automatenbau verwendet, haben je nach Sicherheitsklasse oder Montageart eine sehr geringe Angriffsfläche gegen gewaltsames verdrehen. Nachsperrigkeit ist nur bei Schlössern mit der höchsten Sicherheitsstufe gegeben.

T-Handle: Diese Schlosstypen werden hauptsächlich bei Warenautomaten verwendet, durch den Gewindeeinsatz können auch große und schwere Türen fest verschlossen werden. Durch einschrauben des Griffstückes wird die Tür gegen die Türdichtung gedrückt. Besonders wichtig aus thermischen (Kühlung/Heizung) und hygienischen Gründen (Lebensmittel).

Kastenschlösser: Kommen in älteren Automaten, wenn die Gehäuse aus Holz gefertigt sind, sowie auch im Sportautomatenbau zum Einsatz.

Schlüsselschalter: Bestehen aus dem Schloßteil in Zylinder- oder Rundschloßausführung und dem Schaltteil in Kontaktform (meist gekapselt) oder mit aufgesetzten Mikroschalter. Je nach Anwendung ist hier auf die Sicherheitsklasse und Montage zu achten. Zugang zum Schaltteil und Anschlußkabel von außen muss verhindert werden.